

◆

Düsseldorf.  
Deutsches Theater.

---

Sonntag den 29ten Oktober 1809

Titus.

Große Oper in 2 Aufz. nach dem Italienischen des Metastasio.  
Musik von Mozart.

---

Personen:

Titus, römischer Kaiser	.....	Hr. Illenberger.
Titellia, Tochter des ehemaligen Kaisers Titellius	.....	Mad. Maske.
Sextus, } Annius, } junge römische Patricier	.....	{ Hr. Schiele. Hr. Schmidt.
Servila, des Sextus Schwester	.....	Mad. Schmidt.
Publius, Anführer der Leibwache des Kaisers	.....	Hr. Hansen.
Zwei Senatoren	.....	{ Hr. Heuser. Hr. Meinert.
Gesandten mit ihrem Gefolge. — Senatoren. — Victoren.		

Der Text zu den Gesängen aus dieser Oper ist an der Kassa für 6 Stbr. zu haben.

---

3<sup>te</sup> Vorstellung im zweyten Abonnement.

---

Preise der Plätze.

Erstes Parquet und Loge 42 Stbr. — Zweytes Parquet 21 Stbr. — Gallerie 12 Stbr.  
Kinder unter 10 Jahren bezahlen auf dem ersten Platz die Hälfte.

---

Billets sind bey dem Kassirer Herrn Diepold, Neustraße No. 382, im 2ten Stocke, und Abends  
von halb 5 Uhr an der Kasse zu haben, gelten aber nur für den nämlichen Tag,  
an welchem sie gelöst werden.

---

Der Ordnung wegen kann niemand, weder bey Proben noch Vorstellungen, auf das  
Theater gelassen werden.

---

Der Anfang ist pünktlich um 6 Uhr.

---

Morgen: Stille Wasser sind tief. Lustspiel in 4 Aufzügen,  
von Fr. L. Schröder

---

Gedruckt bey J. E. Dünzer und P. Leers, am Carlstädter Markt No. 976.

Düsseldorf.

# Theater.

Oktober 1809

## U. S.

Große Oper

nischen des Metastasio.

Titus, römischer K  
 Vitellia, Tochter de  
 Sextus, } junge r  
 Annius, }  
 Servila, des Sextus  
 Publius, Anführer d  
 Zwei Senatoren  
 Gesandten mit ihrem

. . Hr. Illenberger.  
 . . Mad. Maske.  
 } Hr. Schiele.  
 } Hr. Schmidt.  
 . . Mad. Schmidt.  
 . . Hr. Hansen.  
 } Hr. Heuser.  
 } Hr. Meinert.

Der Text zu den Gesä

fa für 6 Stbr. zu haben.

3<sup>te</sup> Vor

bonnement.

Erstes Parquet und Loge  
Kinder unter

r. — Gallerie 12 Stbr.  
den Platz die Hälfte.

Billets sind bey dem Kassirer Herrn Diebold, Neustraße No. 382, im 2ten Stocke, und Abends von halb 5 Uhr an der Kasse zu haben, gelten aber nur für den nämlichen Tag, an welchem sie geldt werden.

Der Ordnung wegen kann niemand, weder bey Proben noch Vorstellungen, auf das Theater gelassen werden.

Der Anfang ist pünktlich um 6 Uhr.

Morgen: Stille Wasser sind tief. Lustspiel in 4 Aufzügen, von Fr. L. Schröder

Gedruckt bey J. E. Dünzer und P. Leers, am Carlstädter Markt No. 976.

